

Lektion Nr. 53 – Verführungen

Im Rahmen der Gefahren für den tatsächlichen Leib Christi hatten wir uns in der letzten Lektion die Gefahr des geistlichen Schlafs näher angeschaut. Die Anweisung des HERRN auf diese Gefahr lautet im Wesentlichen: Nüchtern sein, wachen und beten. Die andere Gefahr, vor der der HERR intensiv gewarnt hat, sind Verführungen. Als die Jünger den HERRN nach den endzeitlichen Abläufen fragten, sagte Er gleich spontan: *Seht zu, dass euch niemand verführe. Denn viele werden unter meinem Namen kommen und sagen: Ich bin der Christus. ... und viele falsche Propheten werden aufstehen und werden viele verführen. - Denn es werden falsche Christi und falsche Propheten aufstehen und werden große Zeichen und Wunder tun, um so, wenn möglich, auch die Auserwählten zu verführen.*

Diese Textstellen sind deutlich genug! Kaum beginnt der HERR über die Abläufe vor Seiner Ankunft zu sprechen, setzen im Gleichzug massive Warnungen vor der Verführung ein. Diese scheinen offensichtlich dermaßen raffiniert aufgebaut zu sein, dass sogar die Auserwählten in erheblichen Gefahren stehen. Demzufolge müssen Sie genau darüber informiert sein, was das Wesen der Verführungen ist, wie sich diese äußern, welches die Drahtzieher sind und wie man sie entlarven kann. Feststeht auf jeden Fall, dass die Verführungen hochreligiös ablaufen! Es ist die Rede von „Christus“, „Propheten“, „Zeichen und Wundern“. Verführungen verlaufen somit über zentrale Begriffe und Wahrheiten der biblischen Offenbarungen!

Wer ist der universale Drahtzieher aller Verführungen? Zweifelsohne ist dies Satan. Sein erklärtes Ziel ist die ewige Trennung des Menschen zu Gott. Ein Mittel dazu ist die religiöse Verführung. Auf diesem Weg versucht er, die Menschen an ihrer persönlichen Errettung zu hindern, die nur durch die völlige Lebensvereinigung mit Christus erfolgt. Satan verfügt über eine ganze Trickkiste, wie er Menschen von Jesus fernhalten und damit in seinen Klauen behalten kann. Die aber wohl perfideste Art der Verführung ist sicher die religiöse Falle. Als sich Satan dem Herrn Jesus Christus näherte, wählte er eine ganz bestimmte Taktik: Er kam als *Engel des Lichts*. Er trat nicht mit „Bocksfüßen“ und „Hörnern“ auf, sondern als hochreligiöser Mann. Dreimal legte er unserem HERRN Bibelverse vor! Satan kennt die Bibel ausgezeichnet, darüber gibt es keinen Zweifel – weit besser als die meisten Christen. Doch seine religiöse Strategie enthielt zwei Mängel: Er riss seine Zitate aus dem Zusammenhang heraus und versuchte den HERRN zu eigenmächtigen Handlungen zu treiben. Jesus konterte mit der einzig richtigen Waffe: mit dem vollständigen Wort Gottes, in innigster Abhängigkeit zum Vater. Er ließ sich nicht zu unüberlegten Handlungen hinreißen, sondern blieb in intensivster Abhängigkeit zu Seinem Vater. Dadurch trug Er den Sieg davon. Damit besitzen Sie bereits zwei Hinweise, wie Sie der Verführung ausweichen können.

Satan besitzt bestimmte Strategien, die Ihnen das Wort Gottes deutlich aufzeigen. Zuerst versucht er, die Menschen durch Götzendienst, Okkultismus, Unwissenheit, Ideologien und Philosophien, außerchristliche Religionen usw. vom Herrn Jesus Christus fernzuhalten. Entwischt ihm aber ein Opfer, indem ein Mensch Christus erkennt und annimmt, wählt er eine völlig andere Taktik: Er greift zur religiösen Verführung. Er lässt Ihnen wohl Jesus Christus, die Gemeinde und die Bibel, doch tritt er nun im „christlich-religiösen“ Gewand an sein

**Geistlicher
Schlaf/
Verführungen**

Mt.24,42

Mt.24,5

Mt.24,11

Mt.24,24-25

**Hochreligiöse
Verführungen**

**Drahtzieher
Satan**

**Engel des
Lichts**

2.Kor.11,14

**Waffe:
Wort Gottes/
Abhängigkeit
zum Vater**

Strategie Satans

mögliches Opfer heran. Sein Vorgehen ist dabei von bestimmten Eigenschaften charakterisiert – wir wollen diese anhand der Warnung vor dem *Sauerteig* näher ansehen. *Seht zu und hütet euch vor dem Sauerteig der Pharisäer und Sadduzäer*. Dieser Sauerteig enthält dem Wesen nach drei Elemente:

1. Verfälschte Lehre
2. Sünde in der Gemeinde
3. Sünde im eigenen Leben

Sauerteig bezeichnet einen Gärungsprozess und ist in der Sprache der Bibel ein Typus für die Gegenwart der Sünde, des Bösen, des Übels und der Unreinheit. Sauerteig als symbolische und typische Substanz wird immer im Sinne des Bösen erwähnt, das im Gegensatz zur *Aufrichtigkeit* und *Wahrheit* steht. Das Perfide des biologischen Wesens des Sauerteigs ist, dass ein winzig kleiner Anteil genügt, um innerhalb von Stunden etwas Reines und Gesundes zu verändern! Vor dem Hintergrund dieser Tatsache müssen Sie die Warnungen von Jesus verstehen! Wir sehen uns nun die drei Wirkungsbereiche an.

1. Verfälschte Lehre

Dreimal erwähnt Jesus den Zusammenhang zwischen Sauerteig und falscher Lehre: in Bezug auf die Pharisäer, die Sadduzäer und Herodianer. Jede Gruppe zeichnet sich durch eine spezifische Verführungsvariante aus.

Die *Lehre der Pharisäer* ist gekennzeichnet von einer Überbetonung der Äußerlichkeiten, der religiösen Praktiken und Traditionen. Wichtig ist nicht das geistgewirkte, exakte und konsequente Anwenden des Wortes Gottes, sondern das Einhalten von äußeren, religiösen Sitten und Bräuchen. Auf uns übertragen, ist die äußere Erscheinung wichtig, der regelmäßige Gottesdienstbesuch, die äußere Frömmigkeit, das religiöse Verhalten, eine sakrale Stimmung, ein frommes Reden, Beten und Dreinschauen usw. Wer dies tut, ist ein „guter Christ“, wer es unterlässt, wird beurteilt, verurteilt und gerichtet. Dies alles widerspricht jedoch deutlich den zentralen Aussagen des Wortes Gottes. Christus als das Leben zu besitzen, auf der Grundlage des ganzen Wortes Gottes, ist die absolut wichtigste Voraussetzung. Dies bedingt aber den Tod des alten (religiösen) Menschen und die völlige Neuwerdung in Christus.

Die Kirchengeschichte zeigt deutlich, dass das Volk Gottes über religiöse Äußerlichkeiten, Bräuche und unbiblische Traditionen weitgehend zu Fall kam. Die heutigen Kirchen müssen v.a. diese Traditionen aufrechterhalten und verfälschen dadurch das *Evangelium des Christus*. Die religiösen Leiter stehen damit vor dem *Tor des Himmelreiches* und verhindern das Eingehen der aufrichtigen Menschen. Ein wenig Sauerteig dieser Art genügt, und der ganze Aufbau des Leibes Christi wird verunmöglicht! Deshalb muss er ausgefegt werden. Praktisch heißt dies für Sie, dass Sie nur eine einzige Grundlage haben dürfen: das vollständige Wort Gottes – ohne Zusätze und ohne Abstriche. Alles andere ist konsequent auszufegen!

Die *Lehre der Sadduzäer* ist vom Skeptizismus gegen das Übernatürliche gekennzeichnet und stellt sich damit letztlich gegen das Wort Gottes. Das Urteil von Jesus lautet: *Ihr irrt, weil ihr die Schriften nicht kennt, noch die Kraft Gottes*. Sobald Bibelkritik betrieben wird und unbequeme Passagen der Bibel im praktischen Gemeindealltag weggelassen werden, weil sie angeblich heute nicht mehr gültig seien (z.B. Heilung, Prophetie, Geistesgaben, heiliges Leben, Sieg über die Sünde usw.), beginnt sofort die Wirkung des Sauerteiges! Er macht schließlich das ganze Wort Gottes unbrauchbar und verhindert den Aufbau des Leibes Christi! Jede Bibelkritik, jedes theologisch begründete Abstreichen oder Ergänzen des Wortes Gottes ist Sauerteig und muss radikal ausgefegt werden.

Mt.16,6

Wesen des
Sauerteigs

1.Kor.5,8

1. Verfälschte
Lehre
Mt.16,12,
Mk.8,15Pharisäer:
Äußerlichkeiten;
Praktiken;
TraditionenChristus
als LebenVollständiges
Wort Gottes

Mt.23,13-14

Ausfegen

Sadduzäer:
Gegen das
Übernatürliche
Mt.22,29

Paulus meint dazu: ... *die eine Form der Gottseligkeit haben, deren Kraft aber verleugnen; und von diesen wende dich weg.*

Die *Lehre der Herodianer* beinhaltet den Sauerteig der Weltlichkeit und Fleischlichkeit. Sie führte zur Vermischung mit der Welt, mit weltlichen Ansichten, Bräuchen und Verhaltensweisen. Maßstab ist die Welt – und nicht mehr das vollständige Wort Gottes. Dies führte zu einem fleischlichen Wandel. Heute sind diese Ansätze hochaktuell. Die Welt zieht mit schnellen Schritten in die „Gemeinde“ ein. Der Sauerteig der Welt und des Fleisches zerstört heute nahezu jeden Aufbruch und führt die Christen wieder zurück in die Fänge Satans, des Fürsten dieser Welt. Jakobus betitelt jede Kooperation mit der Welt als Ehebruch! Es ist niemals gleichgültig, welcher religiösen Gemeinschaft Sie angehören, was Sie tun und welchen Lebensstil Sie pflegen. Solange Ansätze von Sauerteig in Ihrem Leben sind, bewegen Sie sich mit einem Fuß in der Verführung! Es kommt deshalb der Aufruf, jede versauerte Umgebung (Babylon = Vermischung) zu verlassen und sich in einem reinen Teig zum lokalen Leib Christi aufbauen zu lassen. Lesen Sie dazu noch *2.Kor.6,14-18; Gal.5,7-9; 1.Tim.4,1-3; 2.Tim.3-4; 2.Pt.2*

2. Sünde in der Gemeinde

Dazu hatten wir uns bereits in [Lektion Nr. 47](#) (Gemeindezucht) geäußert, weshalb wir nicht mehr näher darauf eingehen. Die Ältestenschaft der lokalen Gemeinde hat in aller Schärfe dafür zu sorgen, dass die Gemeinde keine unreinen Glieder besitzt. Ansonsten hat sie sofort durch Ermahnung und Korrektur einzugreifen. Hört das verunreinigte Glied auf die Ermahnung und tut es umfassende Buße, wird es wieder angenommen; ansonsten muss sich die Gemeinde von dieser Person trennen. Maßstab sind weder weltliche Meinungen noch religiöse humanistische Ansichten, sondern das vollständige Wort Gottes.

3. Sünde im eigenen Leben.

Dieser Punkt dürfte ebenfalls klar sein. Ihr Leben muss von aller bewussten Sünde getrennt sein, und Sie müssen in Christus im praktischen Sieg über die Sünde leben. Was immer Sie in Ihrem Glaubensleben an Sünden dulden, wird Sie zerstören und in die Verführung treiben. Wie das Volk Israel alle Feinde aus dem verheißenen Land treiben sollte, so haben Sie mit der Sünde zu verfahren. Sie muss in Christus ertötet werden.

Sie haben nun drei wesentliche Bereiche kennengelernt, wie der Verführer Sie in die Verführung hineintreibt. Auf diesen Wegen wird er auf jeden Fall versuchen, Ihr geistliches Leben zu unterwandern. Leider sind dies aber nicht die einzigen Fallen Satans. Er kennt noch perfidere Varianten zur Verführung. Sie laufen praktisch ausschließlich über verzerrte christliche Lehren, teilweise verknüpft mit Okkultismus. Es handelt sich dabei um religiöse Lehren, die wohl weitgehend auf dem Wort Gottes basieren, jedoch bestimmte außerbiblische Elemente enthalten. Und genau diese Zusätze machen diese Lehren gefährlich. Oft sind diese Irrlehren noch begleitet von übernatürlichen Erscheinungen, die ihnen scheinbar ein göttliches Gesicht geben. Betrachtet man die Kirchengeschichte, setzten Irrlehren schon bald nach der Existenz der ersten Gemeinden ein. Sie wurden in den Ansätzen noch von den Aposteln bekämpft. Würde man sie alle erwähnen, wären wahrscheinlich Bücher zu füllen!

Was Sie aber im Zusammenhang interessieren soll, ist die Frage, wie man Verführungen erkennt und wie man sich vor ihnen schützen kann. Der Initiator jeder Verführung ist Satan. Er ist der *Vater der Lüge*. Folglich ist jede Verführung von der Lüge begleitet. Das Gefährliche in der Endzeit ist jedoch, dass der Anteil der Lügengedanken Satans immer kleiner wird, d.h. der Wahrheitsgehalt wird

2.Tim.3,5

**Herodianer:
Weltlichkeit/
Fleischlichkeit
Herodianer
Mt.22,15-22**

2. Sünde in der
Gemeinde

1.Kor.5,6-8

**Buße/
Ausschluss**

3. Sünde im
eigenen Leben

2.Kor.7,1
1.Joh.1,7
Röm.6,1ff.
Kol.3,5ff.

**Verzerrte
christliche
Lehren**

**Erkennen von
Verführungen
Joh.8,44
Lüge**

immer größer und damit auch die Gefahr der Verführung. Zudem beobachtet man seit rund 150 Jahren ein sprunghaftes Ansteigen der Irrlehren. Wollen Sie Lügen entlarven, müssen Sie die Wahrheit kennen, denn einzig die Wahrheit vermag Sie wahrhaft freizumachen. Die Wahrheit ist nach der Bibel personifiziert; sie heißt Jesus Christus. Er tritt in zwei Erscheinungsformen auf: einerseits als Person und Geist, andererseits als das geschriebene Wort Gottes. Jesus Christus und das geschriebene Wort Gottes bilden eine völlige Einheit, d.h. sie widersprechen sich niemals – ebenfalls auch der Heilige Geist nicht.

Dies ergibt für jeden Christen prinzipiell eine einfache Möglichkeit, jede Verführung zu entlarven: Sie müssen das **Wort Gottes** genau kennen. Anschließend prüfen Sie sämtliche Lehraussagen und alle Früchte einer Lehre anhand des vollständigen Wortes Gottes. Der Herr Jesus Christus konterte gegen den Verführer mit dem vollständigen Wort Gottes. Dadurch entlarvte Er sowohl die Lügen als überwand Er auch den Verführer. Das gleiche gilt Ihnen! Prüfen Sie alle Aussagen von christlichen Leitern und Bewegungen am vollständigen Wort Gottes. Stimmen diese in sämtlichen Kernelementen mit dem Wort Gottes überein, können Sie prüfend weitergehen. Sind jedoch Abweichungen festzustellen, entfernen Sie sich von diesen Menschen! Äußere Zeichen und Wunder sind absolut kein Wahrheitsbeweis! Jesus sagte deutlich, dass die falschen Propheten Zeichen und Wunder vollbringen werden. Sie müssen deshalb die Frucht der Propheten prüfen. Maßstab ist erneut das vollständige Wort Gottes.

Das Wort Gottes nennt viele Hinweise auf Verführungen. Wir wollen abschließend noch zwei herausgreifen: den **Geist des Antichristen** und die **Hure Babylon**. Jede Verführung ist an sich von diesen beiden Elementen verseucht! In ihnen wirkt der *Geist des Antichrists*. Wie aber kann dieser entlarvt werden, denn er wirkt anscheinend seit der Zeit des Apostels Johannes? Der Lehrer oder die Lehre muss bekennen, dass Jesus Christus *ins Fleisch gekommen ist*. Oberflächlich gesehen streiten viele Irrlehren und Sekten die Fleischwerdung Jesu nicht ab. Was aber, wenn mit dem „Fleisch“ nicht das menschliche Fleisch allgemein, sondern der einzelne Christ gemeint ist? Dann würde der Test so aussehen: Nur, wer bekennt, dass Jesus Christus in **sein** Fleisch gekommen ist – dass also Christus in seinem Fleisch wohnt – besitzt den *Geist aus Gott* und lebt in der Wahrheit. Wer dies allerdings behauptet, muss auch die entsprechende Frucht aufweisen, sonst lügt er. Das Geheimnis von „Christus in uns“ muss damit korrekt gelehrt und ausgelebt werden. Der Rest ist Verführung!

Ferner finden Sie in jeder Irrlehre Elemente des *Mysteriums Babylon*. Es sind Religionskulte, vermischt mit okkulten Erscheinungen. Jede Irrlehre und Sekte weist sie auf. Wir können sie leider nicht näher aufzählen. Lesen Sie die vermerkten Texte sorgfältig! Der ganze Trend zur Welteinheitsreligion, die Vermischung von Religionen, die Ökumene usw. sind deutliche Auswirkungen. „Babylon“ wird die letzte Phase des Gemeindezeitalters deutlich kennzeichnen!

Wachen Sie sorgfältig über jedem christlichen Angebot unserer Zeit! Prüfen Sie jede Aussage und Auswirkung sowohl allein als auch gemeinsam mit den Gliedern des lokalen Leibes Christi. Halten Sie eine direkte Beziehung zum Herrn Jesus Christus aufrecht. In Christus sind Sie im Prinzip bewahrt und geschützt. Lesen Sie v.a. viel im Wort Gottes, damit Ihr Unterscheidungsvermögen wächst. Beten Sie auch darum, dass in Ihrer lokalen Gemeinde mindestens ein Glied die *Gabe der Geisterunterscheidung* erhält. Folgen Sie dem himmlischen Hirten und Seinem Heiligen Geist, und lassen Sie sich von Ihm von der Sünde, dem Fleisch, der Welt und jeder Finsternis trennen! Dann sollten Sie unverseht ins himmlische Reich eingehen!

**Wahrheit
kennen**
Joh.8,31-32

**Gottes Wort
genau kennen**

**Mt.7,21-23
Frucht prüfen**
Mt.7,15-20

**Geist des
Antichrists**
1.Joh.4,1,6
Hure Babylon
Offb.17-18
1.Joh.4,3

**Test:
Christus im
Fleisch**

2.Kor.13,5

**Mysterium
Babylon**
Offb.17-18

Christus allein

**Hebr.5,14
Gabe der
Geisterunter-
scheidung**
1.Kor.12,10